

DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.

HINTERGRUNDINFORMATION

Köln 24.04.2023

Bundesanstalt für Wasserbau (BAW), Karlsruhe

WICHTIGSTE AUFGABEN

Die Bundesanstalt für Wasserbau (BAW) ist die Forschungs- und Beratungsstelle des Bundes in den Fachgebieten Bautechnik, Geotechnik und Wasserbau. Zu ihren Hauptaufgaben zählt die Beratung des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) und der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) zur Substanzerhaltung vorhandener wasserbaulicher Infrastruktur und zur bedarfsgerechten, nachhaltigen Weiterentwicklung der Wasserstraßen. Grundlage ihrer Beratungstätigkeiten ist die eigene Forschung in den Themenfeldern Infrastruktur, Mobilität und Umwelt. Im Rahmen ihrer Forschungstätigkeit führt die BAW sowohl Versuche an Großversuchsständen als auch numerische Simulationen, Labor- und Felduntersuchungen durch. Die so gewonnenen Erkenntnisse bringt die Einrichtung auch in Normen und Richtlinien für das Bauwesen ein. Darüber hinaus berät sie das BMDV und weitere Bundesressorts bei Konzeption und Bau von zivilen Spezialschiffen.

WICHTIGSTE KENNGRÖßEN

Stellen 2021

Aus Grundmittel finanzierte Stellen insg.	421,6 VZÄ
darunter wissenschaftliche Stellen	202,4 VZÄ
Aus Drittmitteln finanzierte wiss. Stellen	18,4 VZÄ
Wiss. Stellen insgesamt befristet	72,8 VZÄ

Finanzierung des Instituts 2021

Grundfinanzierung insgesamt	59,8 Mio. Euro
Personalausgaben	34,5 Mio. Euro
Verwaltungsausgaben	20,7 Mio. Euro
Ausgaben für Geräte und Anlagen	4,4 Mio. Euro
Baumaßnahmen	0,3 Mio. Euro
Drittmittel insgesamt	2,8 Mio. Euro

ORGANISATION

Die BAW ist als Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des BMDV angesiedelt. Sie hat ihren Hauptsitz in Karlsruhe und eine Außenstelle in Hamburg. Die BAW ist in vier Fachabteilungen gegliedert, die wiederum in Referate unterteilt sind. Sie wird von einer Leiterin bzw. einem Leiter geführt, die bzw. der vom BMDV besetzt wird, und von einem wissenschaftlichen Beirat beraten.

Stellungnahme zur Bundesanstalt für Wasserbau (BAW), Karlsruhe (Drs. 1186-23),
<https://doi.org/10.57674/4xe2-1712>